



Steiner Nachrichten aus Kapstadt März 2019

Das war eine Aufregung, als das Militär Übungen an „unserem“ Strand machten! Neugierig kamen Menschen von nah und fern, diese Vorführungen unserer Streitmächte anzuschauen.



Heute lasen wir nebenstehenden Bibeltext und waren ermutigt über Davids Glauben an unseren allmächtigen Gott. So oft lassen wir uns beeinflussen von dem Sichtbaren, werden eingeschüchtert oder entmutigt. Doch unser HERR ist souverän, ER wirkt auch im Unsichtbaren. Diese Gewißheit brauchen wir immer wieder in dem Dienst im Büro.

Täglich kommen Anfragen von Menschen, die interessiert sind in den Missionsdienst zu kommen. Im Team werden diese besprochen, die Personen kontaktiert und nachgehakt, was der Anfrager sich vorstellt, wie und wo er dienen möchte. Einer der größten Glaubenschritte ist dann die Finanzierung dieser begabten Missionsanwärtern. Es braucht noch sehr viel Aufklärung in den lokalen Gemeinden, dass sie sehen, dass *jeder* aufgerufen ist, für den Missionsdienst zu beten, gehen und auch GEBEN.





Dies ist Charmaine, die sich vorbereitet auf einen Dienst mit Frauen, die aus dem Menschenhandel herauskommen möchten. Charmaine war über 20 Jahre in Südafrika im Dienst der Kriminalpolizei. Sie bringt viel Erfahrung mit in ihren zukünftigen Dienst. Aber sie braucht noch die Finanzierung. Betet mit uns, dass Gemeinden sich hinter sie stellen so dass sie diesen Dienst machen kann. Eine Organisation in Deutschland wartet schon sehnsüchtig auf ihre Dienste.

Immer wieder kommen Missionare in den Heimatdienst. Wir führen Gespräche mit ihnen, sorgen dafür dass sie Erholung und medizinische Checks bekommen. Weil die südafrikanische Währung schwächelt, brauchen sie auch jedesmal vermehrt Spenden/Spender. Gespräche sind immer entspannt, wenn es wie hier mit Diane, Missionarin in Zambia, bei einem guten Essen geschehen kann ☺



Gebet verändert. Unsere Missionare in Mosambik, Malawi und Zimbabwe brauchen besonders Weisheit und Kraft durch Gebet. Die Not und das Leiden nach der Verwüstung vom Orkan Idai, sind groß.

Gesundheitlich geht es uns im Augenblick recht gut. Wir genießen unsere täglichen Spaziergänge an „unserem“ Strand (oben), 10 Minuten vom Haus entfernt. Danke dass ihr uns so treu mittragt im Gebet und Gaben, dass die Gute Nachricht von Jesus sich weltweit ausbreiten kann,
eure *Hildegard und Winfried*

Spenden: DMG, IBAN: DE026729 2200 0000 269204, BIC: GENODE61WIE Stichwort: W Steiner 10729